

Video-Assistent

COLLABORATORS

	TITLE : Video-Assistent		
ACTION	NAME	DATE	SIGNATURE
WRITTEN BY		November 2, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	Video-Assistent	1
1.1	main	1
1.2	Über diese Demo-Version	1
1.3	Copyright	2
1.4	Einleitung	3
1.5	Arbeiten mit Video-Assistent	3
1.6	Suche nach einem Film	3
1.7	Das Dateiauswahlfenster	3
1.8	Die Dialogfenster	4
1.9	Einleitung	4
1.10	Einleitung	4
1.11	Einleitung	5
1.12	Einleitung	5
1.13	Arbeiten mit Video-Assistent	5
1.14	Arbeiten mit Video-Assistent	7
1.15	Arbeiten mit Video-Assistent	7
1.16	Arbeiten mit Video-Assistent	7
1.17	Arbeiten mit Video-Assistent	8
1.18	Arbeiten mit Video-Assistent	8
1.19	Suche nach einem Film	9
1.20	Suche nach einem Film	9
1.21	Suche nach einem Film	10
1.22	Suche nach einem Film	10
1.23	Suche nach einem Film	10
1.24	Dateiauswahlfenster	11
1.25	Dateiauswahlfenster	12
1.26	Dateiauswahlfenster	12
1.27	Dateiauswahlfenster	12
1.28	Menüs	12
1.29	Menüs	13

1.30 Menüs	13
1.31 Menüs	14
1.32 Menüs	15
1.33 Menüs	15
1.34 Menüs	15
1.35 Menüs	16
1.36 Die Dialogfenster	17
1.37 Die Dialogfenster	17
1.38 Die Dialogfenster	19
1.39 Die Dialogfenster	19
1.40 Die Dialogfenster	20
1.41 Die Dialogfenster	21
1.42 Drucklisten und Etiketten	22
1.43 Drucklisten und Etiketten	22
1.44 Drucklisten und Etiketten	23
1.45 Drucklisten und Etiketten	23
1.46 Drucklisten und Etiketten	23
1.47 Drucklisten und Etiketten	24
1.48 Drucklisten und Etiketten	24
1.49 Drucklisten und Etiketten	24
1.50 Drucklisten und Etiketten	25
1.51 Drucklisten und Etiketten	25
1.52 Die Dialogfenster	25
1.53 Fehlermeldungen	27
1.54 Danksagungen	30

Chapter 1

Video-Assistent

1.1 main

Inhaltsverzeichnis
Über diese Demo-Version
Copyright
Einleitung
Arbeiten mit Video-Assistent
Suche nach einem Film
Das Dateiauswahlfenster
Menüs
Die Dialogfenster
Fehlermeldungen
Danksagungen

1.2 Über diese Demo-Version

Mit dieser Demo-Version von Video-Assistent können Sie alle Funktionen von Video-Assistent nutzen. Die einzige Beschränkung besteht darin, daß Sie nur maximal 20 Cassetten verwalten können.

Sie dürfen diese Demo-Version beliebig weitergeben, es müssen allerdings alle Dateien mit weitergegeben werden.

Wenn Sie die Vollversion haben möchten können Sie diese für 39,-DM plus 4,- DM bei Vorkasse bzw. + 10,- DM bei Nachnahme bei folgender Adresse bestellen:

Erdelt Computertechnik
Lübbecker Str. 84

31603 Diepenau
Tel.: (05775) 1425, FAX (05775) 1434

Video-Assistent wird mit einem deutschen Handbuch ausgeliefert.

1.3 Copyright

Video-Assistent

Programmdokumentation

Version 1.3

Autor: Andreas Erdelt

© 1994/95 by Erdelt Computertechnik

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch und die zugehörige Software ist urheberrechtlich geschützt. Es darf in keiner Form (auch auszugsweise) mittels irgendwelcher Verfahren reproduziert, vervielfältigt bzw. verbreitet oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

Rechtmäßige Benutzer dieses Programms sind hiermit lediglich dazu berechtigt, das Programm in den Speicher des Computers einzulesen, und zwar ausschließlich zur Ausführung des Programms. Außer zum Erstellen einer Sicherungskopie ist es rechtswidrig, dieses Programm zu vervielfältigen, zu kopieren bzw. weiterzuverkaufen oder anderweitig zu verteilen.

Haftungsausschluß

Bei der Erstellung des Programms und der Anleitung wurde mit allergrößter Sorgfalt vorgegangen. Trotzdem können Fehler nicht ausgeschlossen werden.

Die Erdelt Computertechnik kann in keinem Fall für irgendwelche mittel- oder unmittelbare Schäden haftbar gemacht werden, die durch den Gebrauch oder Nichtgebrauch dieser Software entstehen. Dies gilt auch für den Fall, daß die Erdelt Computertechnik von der Möglichkeit solcher Schäden in Kenntnis gesetzt wurde.

Dieser Haftungsausschluß ersetzt alle gegenteilig lautenden mündlichen oder schriftlichen Erklärungen.

Warenzeichen:

Die in dieser Dokumentation erwähnten Software- und Hardwarebezeichnungen sind in den meisten Fällen eingetragene Warenzeichen und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Alle Informationen, die in der vorliegenden Anleitung enthalten sind, werden ohne Rücksicht auf einen eventuellen Patentschutz veröffentlicht. Ebenso werden Warenzeichen ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt.

Sollten Sie Verbesserungsvorschläge und Erweiterungswünsche haben oder noch Fehler im Programm finden, so melden Sie diese bitte möglichst schriftlich an uns. Vergessen Sie dabei bitte nicht Ihre Versionsnummer, Seriennummer und Ihre Rechnerkonfiguration mitzuteilen.

Zuschriften bitte an folgende Adresse:

Erdelt Computertechnik, Lübbecker Str. 84, 31603 Diepenau

1.4 Einleitung

Einleitung

Allgemeines
Anforderungen
Lieferumfang
Installation des Programms

1.5 Arbeiten mit Video-Assistent

Arbeiten mit Video-Assistent

Aufbau der Haupteingabemaske
Eingeben eines Films
Eingabeformat beim Datumfeld
Eingabeformat beim Spielzeitfeld
Besonderheiten beim Systemfeld
Restzeitberechnung

1.6 Suche nach einem Film

Suche nach einem Film

Zum Suchen eines Films geben Sie die gewünschten Suchkriterien direkt in der Hauptmaske im entsprechenden Feld ein.
In folgenden Feldern können Sie einen Suchbegriff eintragen:

Cassetten-Nr., Titel, Originaltitel, Land/Jahr, Buch, Regie, Musik, Darsteller, Genre, Bemerkungen, Aufnahmedatum, System, Sender, Filmlänge, Bewertung.

Die Suche wird mit Hilfe der beiden "Suchpfeile" ausgeführt. Mit dem oberen Pfeil wird die Datei vorwärts durchsucht, mit dem unteren Pfeil entsprechend rückwärts.

Alternativ können Sie auch die beiden Cursortasten "Nach oben" und "Nach unten" benutzen. Hierbei müssen Sie aber darauf achten, daß kein Eingabefeld aktiv ist. Die Tastenbetätigung wird sonst von dem Eingabefeld und nicht von der Suchfunktion ausgewertet.

Suche nach Übereinstimmung
Suche nach Ausschluß
Bereiche suchen
Kombination von Suchkriterien
Beispiele für die Suchfunktion

1.7 Das Dateiauswahlfenster

Das Dateiauswahlfenster

Im Dateiauswahlfenster können Sie den Namen Ihrer zu öffnenden bzw. zu speichernden Datei auswählen oder eingeben.

Das Dateiauswahlfenster enthält eine Auswahlliste mit Dateien und Unterverzeichnissen sowie mehrere "Buttons" zum Lokalisieren der gewünschten Datei. Durch Ziehen der Rolleiste oder Anwählen der Rollpfeile können Sie durch die gesamte Liste blättern. Befindet sich die gesuchte Datei in einem anderen Unterverzeichnis oder auf einer anderen Diskette, können Sie die Datei mit Hilfe der entsprechenden Buttons auffinden.

Wenn Sie mit einer Betriebssystem-Version vor 2.0 arbeiten, erhalten Sie das Dateiauswahlfenster des Programms. Nutzen Sie auf Ihrem Rechner eine Betriebssystem-Version von 2.0 oder höher, wird das im Betriebssystem vorhandene Dateiauswahlfenster genutzt.

Das Dateiauswahlfenster vor Betriebssystem 2.0
Das Dateiauswahlfenster ab Betriebssystem 2.0
Laden einer Videodatei
Speichern einer Videodatei

1.8 Die Dialogfenster

Die Dialogfenster

Dialogfenster	Funktionstasten
Dialogfenster	Farben
Dialogfenster	Recorder
Dialogfenster	Einstellungen
Dialogfenster	Drucken
Dialogfenster	Etiketten einstellen

1.9 Einleitung

Allgemeines

Mit dem Programm Video-Assistent haben Sie ein leistungsfähiges Programm zum Verwalten von Videocassetten erworben. Das Programm verwaltet bis zu 9999 Cassetten und auf jeder Cassette bis zu 255 Filme. Einzige Grenze ist hier Ihr vorhandener Arbeitsspeicher. Alle Datenfelder werden dynamisch verwaltet. Dadurch wird auch nur wirklich soviel Speicher benutzt, wie wirklich benötigt wird. Felder in denen keine Eingaben gemacht werden, verbrauchen auch keinen Speicherplatz.

1.10 Einleitung

Anforderungen

Video-Assistent läuft auf jedem Amiga Computer der einen PAL-Bildschirm unterstützt mit mindestens 1 Mbyte Ram ausgerüstet ist und mindestens Kickstart 1.2 oder höher besitzt.

1.11 Einleitung

Lieferumfang

Zum Lieferumfang gehören eine 3,5" Diskette und eine Registrierkarte. Diese sollten Sie möglichst umgehend zurücksenden.

Auf der Diskette befinden sich folgende Dateien:

Video-Assistent	Das Programm Video-Assistent
Video-Assistent.men	Die Belegung des Genre- und des Sender Menü's
Video-Assistent.eti	Die Angaben für die Etiketten
Video-Assistent.pre	Die Voreinstellungen von Video-Assistent
Video-Assistent.fkt	Die Funktionstastenbelegung
Video-Assistent.guide	Eine AmigaGuide®-Datei als Anleitung
Demo.dat	Eine Beispiel-Datei mit Filmeinträgen
Liesmich	Eine ASCII-Datei, die noch eventuelle Ergänzungen oder Änderungen enthält, die leider nicht mehr ins Handbuch mit aufgenommen werden konnten.

Die letzte Datei "Liesmich" ist nur vorhanden, wenn schon Ergänzungen oder Änderungen vorhanden sind.

1.12 Einleitung

Installation des Programms

Wenn Sie nur ein Diskettenlaufwerk zur Verfügung haben, können Sie das Programm direkt von Diskette starten.

Bei einer Installation auf Festplatte brauchen Sie nur die Dateien in das gewünschte Verzeichnis zu kopieren.

1.13 Arbeiten mit Video-Assistent

Aufbau der Haupteingabemaske

Im Hauptfenster werden alle Angaben, die zu einem Film angegeben den können, erfasst. Desweiteren sind die wichtigsten Funktionen auch über "Buttons", im unteren Bereich, zu erreichen.

Es folgt eine Übersicht über alle Datenfelder, in denen Sie eine Eingabe machen können mit einer kurzen Erklärung, welche Daten dort eingetragen werden können.

Name des Datenfeld	Verwendungszweck	max. Länge
Cassetten-Nr.:	Nummer der Cassette	4 Stellen
Länge:	Spielzeit der Cassette	3 Stellen

Restzeit:	Anzeige der Restzeit	3 Stellen
Typ:	Cassettentyp	18 Stellen
Titel:	Titel des Films	60 Stellen
Originaltitel:	Originaltitel des Films	60 Stellen
Land/Jahr:	Produktionsland und -jahr	30 Stellen
Buch:	Autor des Drehbuchs	30 Stellen
Regie:	Name des Regisseurs	30 Stellen
Musik:	Komponist der Filmmusik	30 Stellen
Darsteller:	Namen der Schauspieler	120 Stellen
Genre:	Kategorie des Films	30 Stellen
Bemerkungen:	Bemerkungen zum Film	120 Stellen
Aufnahme-Datum:	Dürfte klar sein	10 Stellen
System:	Video-System, z.B. VHS	20 Stellen
Sender:	Sender des Films	18 Stellen
Zählerstand von:	Beginn des Films	4 Stellen
Zählerstand bis:	Ende des Films	4 Stellen
Spielzeit von:	Beginn des Films	4 Stellen
Spielzeit bis:	Ende des Films	4 Stellen
Filmlänge:	Länge des Films in Minuten	3 Stellen
Bewertung:	Eigentlich klar	1 Stelle
Verliehen an:	Wer die Cassette hat	30 Stellen
Verliehen am:	Seit sie weg ist	10 Stellen

Dann folgen noch 5 "Buttons".

Die Beschreibung erfolgt von links nach rechts.

Der erste zeigt an, ob der Film auf einem Videorecorder mit Hi-Fi Tonspur "Hi-Fi" oder mit normaler Tonspur "Lo-Fi" aufgenommen wurde.

Der zweite gibt an, in welcher Art der Ton vorliegt. Hier stehen folgende Möglichkeiten zur Auswahl:

Mono	Aufnahme erfolgte in Mono-Qualität
Stereo	Aufnahme erfolgte in Stereo-Qualität
Bilingual	Aufnahme liegt zweisprachig vor
Surround	Aufnahme liegt in Dolby-Surround -"Raumklang"- vor.

Der dritte Button gibt das Bildformat an:

Vollbild steht für ein formatfüllendes Bild

Scope steht für ein Cinema-Scope Bild, das mit den Balken oben und unten.

Der vierte Button gibt an, ob der Film schwarz/weiß "S/W", in "Farbe", "Koloriert" oder gemischt in Farbe und schwarz/weiß "Farbe+S/W" vorliegt.

Der fünfte Button gibt an ob der Film im "Shortplay"-Modus oder im "Longplay" Modus des Videorecorders aufgenommen wurde.

Im unteren Bereich der Hauptmaske liegen noch einige "Buttons" zur besseren Bedienung des Programms:

Neu Aufnehmen	Der gerade eingegebene Film wird als Neueintrag in die Datei aufgenommen.
---------------	---

Ändern	Die Änderungen, die an einem Film, der vorher mit der Suchfunktion aufgerufen wurde, vorgenommen wurden, werden in die Film-Datei mit übernommen.
--------	---

Maske löschen	Löscht die Eingabemaske für eine Neueingabe
---------------	---

Liste	Ruft das Dialogfenster "Alphabetische Liste" auf.
-------	---

Die beiden "Suchpfeile" dienen zum Durchsuchen der Film-Datei. Der obere durchsucht dabei die Datei in Vorwärtsrichtung, der untere entsprechend rückwärts. Siehe auch 3. "Suche nach einem Film".

Das "Druckersymbol" ruft das Dialogfenster "Drucken" auf. Eine genaue Beschreibung erhalten Sie unter 6.4. Dialogfenster "Drucken".

1.14 Arbeiten mit Video-Assistent

Eingeben eines Films

Wählen Sie als erstes das Feld "Cassetten-Nr." an. Nachdem Sie eine gültige Nummer eingegeben haben, springt der Cursor nach dem Betätigen der Eingabetaste, in das Feld "Länge", hier tragen Sie die Spielzeit der Cassette ein, z.B. 240 für eine Cassette mit 4 Stunden Spielzeit. Als nächstes können Sie im Feld "Typ" den Hersteller und die Bezeichnung der Cassette eingeben. Im Feld "Titel" wird der Titel des Films eingegeben. Haben Sie jetzt mindestens im Feld "Cassetten-Nr." und im Feld "Titel" eine gültige Eingabe gemacht, können Sie jetzt den Film in Ihre Film-Datei aufnehmen. Klicken Sie dazu mit der Maus auf den Button "Neu Aufnehmen". Es erscheint eine kurze Meldung, daß der Film registriert wurde.

1.15 Arbeiten mit Video-Assistent

Eingabeformat beim Datumfeld

In den Feldern "Aufnahmedatum" und "Verleihdatum" können Sie ein beliebiges Tagesdatum eingeben.

Als Eingabeformate sind folgende zugelassen:

12.12.1991, 12.12.91, 121291, 120591, 12.5.91

Nicht zugelassen sind :

32.12.1991 Es gibt keinen Monat mit 32 Tagen
29.2.91 1991 war kein Schaltjahr
12591 hier ist für den Monat nur eine Ziffer eingegeben.

Allerdings "12.5.91" ist wieder erlaubt, weil hier die einzelnen Daten durch einen Begrenzer voneinander getrennt sind.

Als Begrenzer können Sie jedes beliebige Zeichen benutzen, welches keine Ziffer darstellt.

1.16 Arbeiten mit Video-Assistent

Eingabeformat beim Spielzeit-Feld

Dieses Feld kann zwei unterschiedliche Bezeichnungen erhalten.

Die Bezeichnung hängt dabei von dem verwendeten Videorecorder ab. Besitzen Sie einen Videorecorder mit Echtzeitanzeige, dann wird hier die Bezeichnung "Spielzeit von" angezeigt. Bei einem Recorder mit Zählwerksanzeige lautet die Feldbezeichnung "Zählerstand von:"

Im Modus Echtzeit können Sie eine Spielzeit eingeben, die im Bereich von 0 Stunden und 0 Minuten bis zu 9 Stunden und 59 Minuten liegen muß. Bei der Eingabe müssen Sie zwischen der Stunden- und der Minutenangabe ein Leerzeichen einfügen oder ein anderes beliebiges Zeichen welches keine Ziffer darstellt.

Beispiele:

0 10 Richtig
010 Falsch, es fehlt ein Begrenzerzeichen zwischen Stunden und Minuten
0h10 Richtig
10 34 Falsch, es sind maximal 9 Stunden und 59 Minuten zulässig

Im Modus Zählwerk können Sie einen Zählerstand eintragen. Dieser muß im Bereich von 0 bis 9999 liegen.

Haben Sie im Dialogfenster "Recorder" für jede von Ihnen verwendete Cassettenlänge entsprechende Angaben gemacht so wird die Spielzeit des Films automatisch in Minuten errechnet.

Siehe hierzu auch Dialogfenster Recorder .

1.17 Arbeiten mit Video-Assistent

Besonderheiten beim Systemfeld

In dem Datenfeld "System" können Sie das Videosystem, daß Ihr Videorecorder benutzt, eintragen. Da in den allermeisten Fällen ja nur ein Videosystem zum Einsatz kommt, z.B. "VHS", können Sie im Dialogfenster "Recorder" im dortigen Feld Video-System Ihr Video-System eingeben.

Wenn Sie jetzt in der Hauptmaske im Feld "System" nur die Eingabetaste drücken, ohne eine Eingabe zu machen, wird automatisch das System eingetragen, welches im Dialogfenster Recorder voreingestellt ist.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, das verwendete Aufnahmesystem über eine sogenannte Kurzwahl einzugeben. Dafür stehen Ihnen die Ziffern 1 bis 9 zur Verfügung.

Sie brauchen also nur die dem entsprechenden Videosystem zugeordnete Ziffer eingeben und die Return Taste zu drücken.

Das Programm setzt dann das zugehörige System selbstständig ein.

Die einzelnen Ziffern entsprechen dabei folgenden Videosystemen:

1 = VHS, 2 = S-VHS, 3 = VHS-C, 4 = S-VHS-C, 5 = Video 8
6 = Hi-8, 7 = Beta, 8 = Video 2000, 9 = Laserdisc.

1.18 Arbeiten mit Video-Assistent

Restzeitberechnung

Bei der Eingabe Ihres ersten Films wird Ihnen sicher aufgefallen sein, daß

das Feld "Restzeit" übersprungen wurde. In diesem Feld trägt das Programm automatisch die berechnete Restzeit ein; und im Gegensatz zu den meisten anderen Programmen die tatsächliche Restzeit. Alle bisher erhältlichen Programme berechnen die Restzeit, indem sie von der Cassettenlänge die jeweiligen Längen der Filme subtrahieren. Dieses funktioniert leider nicht besonders gut. Bei einer Aufnahme eines Films mit einer Länge von z.B. 90 Minuten haben Sie durch verspäteten Sendebeginn, längst nicht alle Sender haben VPS, zu Beginn der Aufnahme z.B. 10 Minuten von der vorhergehenden Sendung aufgenommen. Dadurch verkürzt sich die tatsächliche Restzeit um 10 Minuten. Wenn Sie hier also mit der Filmlänge rechnen, erhalten Sie ein falsches Ergebnis. Video-Assistent hingegen nutzt für die Berechnung der Restzeit das Feld "Spielzeit bzw Zählerstand bis". Dadurch ist eine genaue Berechnung der Restzeit erst möglich. Aus diesem Grund sollten Sie für eine korrekte Restzeitberechnung in diesem Feld den Endstand des Films eintragen. Auch für Besitzer eines Videorecorders mit Zählwerk ist durch die automatische Berechnung eine korrekte Ermittlung der Restzeit gegeben. Siehe hierzu auch Dialogfenster Recorder

1.19 Suche nach einem Film

Suchen nach Übereinstimmung

Tragen Sie in dem gewünschten Datenfeld den entsprechenden Suchbegriff ein, z.B. im Feld "Darsteller" den Namen "Sean Connery". Klicken Sie dann mit dem Mauspfel auf den oberen der beiden Suchpfeile. Jetzt wird Ihnen der erste Film der Datei angezeigt, in dem als Darsteller "Sean Connery" mitgespielt hat.

Bei erneutem Klicken auf den oberen Suchpfeil wird der nächste, mit den Suchkriterien übereinstimmende Film, angezeigt. Umgekehrt können Sie mit dem unteren Suchpfeil die Datei rückwärts durchsuchen lassen. Wenn Sie dabei an den Anfang oder das Ende der Video-Datei kommen, wird Ihnen dieses mit einer kurzen Meldung mitgeteilt. Danach werden in der Hauptmaske Ihre Suchkriterien wieder angezeigt. Sie können diese jetzt nach Belieben ändern und ergänzen. Danach können Sie wieder mit den Suchpfeilen die Suche aufnehmen. Klicken Sie dabei zuerst auf den Pfeil für die Suche Rückwärts, wird die Video-Datei beginnend mit dem letzten Eintrag durchsucht. Sie haben dadurch die Möglichkeit, schneller zu einem Datensatz zu kommen, der weit hinten in einer großen Datei liegt.

1.20 Suche nach einem Film

Suche nach Ausschluß

Geben Sie in einem Feld direkt vor dem eigentlichen Suchbegriff ein "!" ein, so werden alle Filme angezeigt, die in dem betreffenden Feld diesen Eintrag nicht aufweisen.

Wenn Sie z.B. im Feld "Genre" "!Komödie" eingeben, so werden alle Filme bis auf die Komödien gefunden.

Diese Suchfunktion können Sie nur in den "Textfeldern" anwenden, also nicht in Feldern, wo Zahlenwerte eingegeben werden.

1.21 Suche nach einem Film

Bereiche suchen

Wenn Sie die Suche z.B. auf eine bestimmte Anzahl von Cassetten einschränken möchten, können Sie im Feld "Cassetten-Nr." z.B. "1-20" eingeben. Jetzt werden Ihnen nur Filme angezeigt, die auf den Cassetten von Nummer 1 bis 20 aufgenommen sind.

Möchten Sie alle Filme ab Cassette 30 angezeigt bekommen, so geben Sie ins Feld "Cassetten-Nr." "30-" ein. Jetzt werden alle Cassetten ab einschließlich Nummer 30 angezeigt. Die Bereichssuche können Sie bei den folgenden Feldern anwenden:

Cassetten-Nr., Aufnahmedatum, Filmlänge und Bewertung.

Beispiele:

Suche nach einer bestimmten Zahl	"10"
Suche bis zu einer bestimmten Zahl	"-10"
Suche ab einer bestimmten Zahl	"10-"
Suche in einem bestimmten Bereich	"10-20"

1.22 Suche nach einem Film

Kombination von Suchkriterien

Wenn Sie in mehr als einem Datenfeld Suchkriterien eingeben, so werden diese logisch "und" verknüpft.

D.h., wenn Sie z.B. im Feld Aufnahmedatum "12.12.1992-1.2.1994" und ins Feld Darsteller "Sean Connery" eintragen, dann werden Ihnen alle Filme mit Sean Connery als Darsteller, die in der Zeit vom 12.12.1992 bis zum 1.2.1994 aufgenommen wurden, angezeigt.

Alle Suchkriterien werden auch beim Druck der ersten drei Listen sowie bei der Alphabetischen-Liste berücksichtigt. Dadurch können Sie sehr einfach eine Liste aller Actionfilme ausdrucken lassen.

1.23 Suche nach einem Film

Beispiele für die Suchfunktion

Laden Sie zuerst die mitgelieferte Datei "Demo.dat". Ist Ihnen noch nicht bekannt wie eine Datei mit Hilfe eines Dateiauswahlfensters geladen wird, so lesen Sie dieses bitte vorher unter Dateiauswahlfenster nach.

Klicken Sie den Button "Maske löschen" an. Der Cursor steht jetzt im Feld "Cassetten Nr.". Geben Sie hier jetzt eine 1 ein, anschließend betätigen Sie die "Return Taste". Das Programm trägt jetzt die schon bekannten Angaben der Cassette Nr. 1 in den entsprechenden Feldern ein. Klicken Sie dann auf den Suchpfeil, der nach oben zeigt.

Jetzt wird Ihnen der erste Film "Asterix - Operation Hinkelstein" angezeigt. Klicken Sie erneut auf den Suchpfeil "Oben" und der nächste Film "Brennpunkt L.A. Lethal Weapon II" wird Ihnen angezeigt. Nach einem erneuten Klicken auf den Suchpfeil "Oben" bekommen Sie die Meldung "Kein weiterer Film gefunden !". Auf der Hauptmaske sehen Sie jetzt wieder die allgemeinen Angaben zur Cassette Nr. 1.

Wollen Sie den letzten Film wieder aufrufen, so brauchen Sie nur den Suchpfeil "Unten" anzuklicken und der Film "Brennpunkt L.A. Lethal Weapon II" wird Ihnen wieder angezeigt.

Löschen Sie jetzt wieder die Eingabemaske durch Anklicken des Button "Maske löschen". Wählen Sie dann das Eingabefeld "Darsteller" an und geben dort den Namen "Connery" ein. Klicken Sie jetzt auf den Suchpfeil nach oben und der erste Film mit Sean Connery wird Ihnen angezeigt. Klicken Sie jetzt auf den Suchpfeil "Unten", jetzt wird Ihnen wieder die Meldung "Kein weiterer Film gefunden !" angezeigt. Danach zeigt die Hauptmaske wieder Ihren Eintrag "Connery" im Feld "Darsteller" an. Klicken Sie jetzt auf den Button "Liste". In einem separaten Fenster werden Ihnen jetzt alle Filme in dessen Feld "Darsteller" der Name "Connery" vorkommt, aufgelistet. Hier können Sie jetzt den gewünschten Film direkt auswählen. Klicken Sie jetzt zweimal kurz hintereinander (Doppelklick) auf den Namen "Jagd auf Roter Oktober". Das zweite Fenster wird wieder geschlossen. In der Hauptmaske wird Ihnen jetzt der ausgewählte Film mit allen vorhandenen Angaben angezeigt. Sie können jetzt auch Änderungen an dem Filmeintrag vornehmen. Klicken Sie, nachdem Sie den Filmeintrag geändert haben, auf den Button "Ändern". Jetzt ist der Film mit den von Ihnen vorgegebenen Änderungen gespeichert.

Löschen Sie jetzt wieder die Hauptmaske.

Tragen Sie jetzt im Feld "Genre" "Komödie" ein. Und im Feld "Cassetten Nr." "1-6". Wählen Sie jetzt den Button "Liste" an. Ihnen wird jetzt eine Liste aller Komödien, die sich auf den Cassetten Nr. 1-6 befinden, angezeigt. Wählen Sie jetzt den Button "Abbruch" an. Das Listenfenster wird jetzt wieder geschlossen. Ihre Suchkriterien werden Ihnen wieder angezeigt. Löschen Sie jetzt im Feld "Cassetten Nr." die Eingaben. Danach wählen Sie wieder den Button "Liste". Wie Sie sehen, werden jetzt wesentlich mehr Filme angezeigt. Sie haben ja auch die Einschränkung im Feld "Cassetten Nr." wieder zurückgenommen. Wählen Sie jetzt erneut "Abbruch". Geben Sie dann im Feld "Genre" direkt vor Ihrem schon eingegebenen Suchbegriff "Komödie" ein "!" ein. Wählen Sie jetzt wieder den Button "Liste" an, jetzt werden Ihnen alle Filme angezeigt, in deren Feld "Genre" nicht der Begriff "Komödie" vorkommt.

Wir hoffen, daß Ihnen die Funktionsweise der Suchfunktionen jetzt ein klein wenig verständlicher geworden ist.

1.24 Dateiauswahlfenster

Dateiauswahlfenster vor Betriebssystem-Version 2.0

Root:	Schaltet auf das Hauptverzeichnis der Diskette oder platte zurück.
Parent:	Schaltet auf das übergeordnete Verzeichnis zurück.
Disks:	Zeigt alle angemeldeten Geräte an.
Verzeichnis:	Hier steht der Name des Verzeichnis, dessen Inhalt angezeigt wird.
Datei:	Hier steht der Name der ausgewählten Datei.

Ok: Lädt bzw. sichert die angegebene Datei.
Abbruch: Beendet das Dateiauswahlfenster, ohne eine Aktion auszuführen.

1.25 Dateiauswahlfenster

Dateiauswahlfenster ab Betriebssystem-Version 2.0

Schublade: Hier steht der Name des Verzeichnis, dessen Inhalt angezeigt wird.
Datei: Hier steht der Name der ausgewählten Datei.
Öffnen: Lädt bzw sichert die angegebene Datei.
Laufw.: Zeigt alle angemeldeten Geräte an.
Mutterv.: Schaltet auf das übergeordnete Verzeichnis zurück.
Abbruch: Beendet das Dateiauswahlfenster, ohne eine Aktion auszuführen.

1.26 Dateiauswahlfenster

Laden einer Videodatei

Um eine Videodatei zu laden, rufen Sie das Dateiauswahlfenster mit dem Menü "Projekt - Laden" auf. Hier können Sie jetzt die gewünschte Videodatei anwählen und durch Klicken auf das "OK" Feld einladen. Der Fortgang des Ladevorgangs wird Ihnen grafisch angezeigt. Nachdem die Datei geladen wurde, wird Ihnen noch die Anzahl der geladenen Filme angezeigt.

1.27 Dateiauswahlfenster

Speichern einer Videodatei

Um eine Videodatei zu speichern, haben Sie zwei Möglichkeiten. Zunächst können Sie durch Anwählen des Menüpunkts Projekt "Speichern als..." das Dateiauswahlfenster aufrufen und den gewünschten Namen der Videodatei angeben. Nach Anklicken des Feldes "OK" wird die Datei unter dem von Ihnen angegebenen Namen gespeichert. Haben Sie eine Videodatei eingeladen und verändert, und möchten diese nun unter Ihrem alten Namen wieder speichern, können Sie dies mit dem Menüpunkt Projekt "Speichern". Ihre Datei wird jetzt unter dem alten Namen gespeichert. Haben Sie allerdings eine neue Datei erstellt, die noch keinen Namen hat, so wird zuerst das Dateiauswahlfenster aufgerufen, in dem Sie den gewünschten Namen eingeben können. Nach Anklicken des Feldes "OK" wird die Datei unter dem von Ihnen angegebenen Namen gespeichert.

1.28 Menüs

Menüs

Das Projekt Menü
Cassette

Film
Listen Menü
Genre
Sender
Optionen

1.29 Menüs

Das Projekt Menü

Neu

Hiermit erstellen Sie eine neue Datei.

Hatten Sie vorher schon eine Datei im Speicher und diese ist mit ihren Veränderungen noch nicht gesichert, so erfolgt eine Abfrage, ob diese Datei gelöscht werden kann.

Laden

Mit diesem Menüpunkt laden Sie eine Datei in den Arbeitsspeicher, damit Sie diese bearbeiten können, z.B. die mitgelieferte Demodatei. Zu diesem Zweck erscheint das Dateiauswahlfenster, mit dessen Hilfe Sie die zu ladende Datei auswählen können.

Siehe auch Beschreibung unter Dateiauswahlfenster

Speichern

Mit "Speichern" wird die gerade aktuelle Filmdatei, die sich im Speicher befindet, gesichert. Hat die Datei noch keinen Namen, so wird automatisch das Dateiauswahlfenster angezeigt. Dort können Sie jetzt ein Unterverzeichnis wählen und den Namen der Datei angeben.

Speichern als...

Dieser Menüpunkt hat die gleiche Funktion wie "Speichern", nur wird hier immer das Dateiauswahlfenster angezeigt, damit Sie die Datei unter einem anderen Namen abspeichern können.

Drucken

Hiermit wird das Dialogfenster "Drucken" aufgerufen. Dort können Sie die zu druckende Liste auswählen und den Druck starten. Siehe auch Beschreibung Dialogfenster Drucken .

Info

Hier wird die Versionsnummer des Programms angezeigt.

Ende

Mit diesem Menüpunkt beenden Sie das Programm. Haben Sie noch Änderungen an der Filmdatei gemacht und diese noch nicht gesichert, so wird erst eine Sicherheitsabfrage ausgelöst.

1.30 Menüs

Cassette

Informationen

Dieser Menüpunkt gibt Ihnen Informationen über die Cassette, deren Nummer zur Zeit des Aufrufes im Feld "Cassetten-Nr." steht. Hier erhalten Sie Informationen über die Cassette und über die Filme auf der Cassette. Weiterhin wird angezeigt, wieviele Cassetten und Filme sich insgesamt in der geraden aktuellen Datei befinden.

Aus Verleih löschen

Wenn die gerade angezeigte Cassette verliehen ist und nun wieder zurückgebucht werden soll, können Sie das mit diesem Menüpunkt machen.

1.31 Menüs

Film

Neu aufnehmen

Dieser Menüpunkt entspricht in seiner Funktion genau dem Button "Neu aufnehmen". Sie können hiermit einen neuen Film in die Filmdatei aufnehmen.

Ändern

Wenn sie zu einem Film Änderungen eingegeben haben, können Sie diese hiermit in die Filmdatei übernehmen.

Löschen

Der gerade angezeigte Film wird aus der Filmdatei gelöscht. Seien Sie mit dieser Funktion bitte vorsichtig, denn ein Film der gelöscht wurde, kann nur noch durch eine erneute Eingabe wieder in die Datei aufgenommen werden. Es erfolgt aber vor dem endgültigen Löschen noch eine Sicherheitsabfrage.

Hinweis:

Diese Funktion ist nur vorhanden, um Filme aus der Datei zu löschen, die eventuell durch eine Neuaufnahme eines Filmes auf der Videocassette als zweiter Film auch noch überspielt wurden. Haben Sie nur einen Film überspielt, so rufen Sie diesen bitte mit der Suchfunktion auf, überschreiben dort alle Angaben und wählen Sie dann den Button "Ändern". Wenn Sie den überspielten Film löschen und den neuen Film dann komplett neu eingeben, muß das Programm davon ausgehen, daß der Film ans Ende der Cassette kommt. Beim Aufruf der Cassetten-Information erscheint dieser Film dann an der falschen Stelle.

Löschen Sie einen Film also nur, wenn dieser als zweiter Film auch noch überspielt wird.

Beispiel:

Sie haben auf einer Cassette zwei Folgen einer Serie von jeweils 50 Minuten Länge aufgenommen. Diese beiden Folgen wollen Sie nun mit einem Spielfilm von 95 Minuten Länge überspielen. Dafür rufen Sie die erste Folge auf der Cassette auf und überschreiben die Angaben mit den Angaben des Spielfilms. Da der Spielfilm ja länger ist als eine Folge der Serie, haben Sie von der zweiten Folge der Serie nur noch die letzten 5 Minuten auf der Cassette. Diese kann jetzt aufgerufen werden und mit der Löschfunktion aus der Datei entfernt werden. Bei dieser Vorgehensweise werden alle Filme auch weiterhin auf der richtigen Position geführt. Dadurch ist es erst möglich, die Verwaltung der richtigen Reihenfolge automatisch durch das Programm erledigen zu lassen.

1.32 Menüs

Listen Menü

Alphabetische Liste

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Alphabetische Liste" auf. In diesem Dialogfenster werden die Filme in alphabetischer Reihenfolge dargestellt. Sie können durch Anwählen einer der beiden "Scrollpfeile" die Liste nach oben oder unten scrollen lassen. Sie können aber auch die beiden Cursortasten "Nach-oben" und "Nach-unten" auf der Tastatur nutzen. Um einen Film auszuwählen, bewegen Sie den "Auswahlbalken" auf den entsprechenden Film und wählen den Button "OK" an. Alternativ können Sie den Film auch durch einen Doppelklick mit der Maus oder mit der "Return-Taste" auswählen. Suchkriterien werden hier berücksichtigt. Sie können sich z.B. alle Komödien anzeigen lassen. Geben Sie hierfür auf der Hauptmaske im Feld "Genre" "Komödie" ein und rufen dann die "Alphabetische Liste" auf.

Restzeitliste

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Restzeit-Liste" auf. Geben Sie vorher in der Hauptmaske im Feld "Restzeit" die gewünschte freie Spielzeit ein. Danach wählen Sie den Menüpunkt "Restzeit-Liste" an. Das Programm listet jetzt alle Cassetten mit noch genügend freier Restzeit auf. Auch hier können Sie wieder mit den beiden Pfeilen die Liste auf- und abscrollen. Mit dem Button "Ende" schließen Sie das Dialogfenster.

Verleih-Liste

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Verleih-Liste" auf. Das Programm listet jetzt alle Cassetten auf, die verliehen sind. Auch hier können Sie wieder mit den beiden Pfeilen die Liste auf- und abscrollen. Mit dem Button "Ende" schließen Sie das Dialogfenster.

1.33 Menüs

Genre

Hier finden Sie die am häufigsten vorkommenden Genre's. Sie können durch Anwählen einer dieser Menüpunkte in das Feld "Genre" die entsprechende Kategorie des Film's vom Programm eintragen lassen. Ab Version 1.2 können Sie auch direkt in das Feld "Genre" eine Nummer zwischen 1 und 32 eingeben. Es wird dann der entsprechende Eintrag automatisch eingetragen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit das Genre-Menü selber zu gestalten.

1.34 Menüs

Sender

Hier finden Sie Fernsehsender, die im deutschsprachigen Raum von Be-

deutung sind. Sie können durch Anwählen des entsprechenden Sendernamens diesen in das Feld "Sender" eintragen lassen.
Ab Version 1.2 können Sie auch direkt in das Feld "Sender" eine Nummer zwischen 1 und 32 eingeben. Es wird dann der entsprechende Eintrag automatisch eingetragen.
Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit das Sender-Menü selber zu gestalten.

1.35 Menüs

Optionen

English

Dieser Menüpunkt schaltet die Sprache des Programms auf Englisch um.

Funktionstasten

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Funktionstasten auf".
Hier können Sie dann die Funktionstasten mit einem beliebigen Befehl oder Text belegen.
Zur Beschreibung des Dialogfenster Funktionstasten , siehe dort.

Farbe

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Farben" auf. Hier können Sie die Farben, die das Programm benutzen soll, einstellen.
Zur Beschreibung des Dialogfenster Farben , siehe dort.

Recorder

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Recorder" auf.
Hier können Sie Angaben zu Ihrem Videorecorder eingeben.
Zur Beschreibung des Dialogfenster Recorder , siehe dort.

Einstellungen

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Einstellungen" auf.
Zur Beschreibung des Dialogfenster Einstellungen , siehe dort.

Genre-Menü...

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Genre-Menü editieren" auf.
In diesem Dialogfenster können Sie die Einträge, die im Genre-Menü erscheinen sollen selbst festlegen.
Im Eingabefeld erscheint hier nach dem Aufruf der erste Menüeintrag, den Sie dann editieren können. Nach betätigen der "Return" Taste werden die Änderungen im oberen Anzeigefeld dargestellt. Im Eingabefeld erscheint daraufhin der nächste Menüeintrag. Sie können jetzt durch erneutes drücken der "Return" Taste alle Menüeinträge anwählen und entsprechend ändern.
Nachdem Sie alle Änderungen durchgeführt haben können Sie mit betätigen des Buttons "Benutzen" die Änderungen in das Genre-Menü übertragen lassen. Mit dem Button "Speichern" werden die Änderungen zusätzlich auf Diskette bzw. Festplatte gespeichert, sodaß Ihnen Ihre Änderungen auch nach einem Neustart des Programms zur Verfügung stehen.
Mit dem Button "Abbrechen" werfen Sie alle Änderungen und das Dialogfenster wird geschlossen.
Beachten Sie bitte das mit dem Button "Sichern" auch die Einstellungen des "Sender-Menüs" gespeichert werden und umgekehrt.

Sender-Menü...

Dieser Menüpunkt ruft das Dialogfenster "Sender-Menü editieren" auf.

Dieses Dialogfenster bietet Ihnen die Einträge des Sender-Menüs zum editieren an. Die Arbeitsweise ist die gleiche wie unter "Genre-Menü" beschrieben.

Sichern

Hiermit sichern Sie alle Angaben, die Sie mit den verschiedenen Dialogfenstern einstellen können. Die Datei wird im aktuellen Verzeichnis des Programms gespeichert, und bei einem späteren Neustart werden die Einstellungen wieder geladen.

1.36 Die Dialogfenster

Die Dialogfenster

Mit den Dialogfenstern können Sie unterschiedliche Einstellungen des Programms verändern.

Dafür stehen Ihnen folgende Dialogfenster zur Verfügung:

- Dialogfenster Funktionstasten
- Dialogfenster Farben
- Dialogfenster Recorder
- Dialogfenster Einstellungen

1.37 Die Dialogfenster

6.1 Dialogfenster "Funktionstasten"

Bei diesem Dialogfenster können Sie die Funktionstasten nach Ihren eigenen Vorstellungen belegen. Dabei können Sie wählen ob Sie einfach einen Text ausgeben lassen möchten oder eine Funktion ausführen lassen wollen.

In der linken oberen Ecke befindet sich ein Button, mit dem Sie vorgeben können ob die Funktion oder Text nur mittels Funktionstaste, oder auch in Verbindung mit der Shift- oder Altaste ausgeführt bzw. ausgegeben werden soll.

Dadurch haben Sie die Möglichkeit mit jeder Funktionstaste bis zu drei verschiedene Texte oder Funktionen auszuführen.

In Stellung "Normal" wird der Text oder die Funktion ausgeführt, wenn die Funktionstaste alleine gedrückt wird. In den Stellungen "Shift" bzw. "Alt" ist die entsprechende Taste, also Shift- oder Altaste gleichzeitig mit der Funktionstaste zu betätigen.

Direkt unter diesem Button befinden sich 10 Buttons mit der Aufschrift "F1" bis "F10". Wählen Sie hiervon einen Button an z.B. "F10". Der Button wird jetzt "angewählt" dargestellt. Jetzt können Sie aus der Befehlsauswahlliste auf der rechten Seite eine Funktion auswählen.

Klicken Sie dafür einfach mit der Maus auf den gewünschten Befehl.

Wenn Sie jetzt das Dialogfenster mit "OK" verlassen, steht Ihnen der ausgewählte Befehl auf der Funktionstaste "F10" zur Verfügung.

Um eine Funktionstaste mit einem Text zu belegen, klicken Sie das

entsprechende Texteingabefeld an, welches sich rechts von den Buttons "F1-F10" befindet. Geben Sie jetzt den von Ihnen gewünschten Text ein und bestätigen Ihre Eingabe mit der Eingabetaste. Beim Eingeben eines Textes ist es nicht erforderlich den entsprechenden Button der Funktionstaste anzuwählen. Sie brauchen also nur das entsprechende Texteingabefeld mit der Maus anzuwählen, und können dann den gewünschten Text eintragen.

Beim Belegen einer Funktionstaste mit einem Befehl müssen Sie aber vorher den entsprechenden Button mit der Maus anwählen. Bei Funktionstasten, die mit einem Befehl belegt werden, wird an der ersten Stelle ein "*" mit ausgegeben um kenntlich zu machen, daß es sich hierbei um einen Befehl handelt. Geben Sie selber diesen "Stern" ein und dann den Namen eines entsprechenden Befehls, so wird NICHT der Befehl ausgeführt sondern es wird der Text ausgegeben. Eine Funktionstaste kann also nur mit Hilfe der Befehlsauswahlliste mit einem Befehl belegt werden.

In der Befehlsauswahlliste können Sie mit Hilfe der beiden Pfeile die Liste beliebig weiterrollen lassen.

Folgende Befehle stehen Ihnen dabei zu Verfügung:

Project-Neu entspricht dem Menupunkt
Project-Öffnen... entspricht dem Menupunkt
Project-Speichern entspricht dem Menupunkt
Project-Speichern als... entspricht dem Menupunkt
Project-Drucken... entspricht dem Menupunkt bzw. dem Button
Project-Info... entspricht dem Menupunkt

Cassette-Informationen... entspricht dem Menupunkt
Cassette-Aus Verleih zurück entspricht dem Menupunkt

Film-Neu Aufnehmen entspricht dem Menupunkt bzw. dem Button
Film-Ändern entspricht dem Menupunkt bzw. dem Button
Film-Löschen entspricht dem Menupunkt

Liste-Alphabetisch... entspricht dem Menupunkt bzw. dem Button
Liste-Restzeit... entspricht dem Menupunkt
Liste-Verleih... entspricht dem Menupunkt

Optionen-Funktionstasten... entspricht dem Menupunkt
Optionen-Farbe... entspricht dem Menupunkt
Optionen-Recorder... entspricht dem Menupunkt
Optionen-Einstellungen... entspricht dem Menupunkt
Optionen-Sichern entspricht dem Menupunkt

Hifi|Lofi entspricht dem Button
Mono|Stereo|Bilingual|Surround entspricht dem Button
Vollbild|Scope entspricht dem Button
Farbe|S/W|Koloriert|Farbe+S/W entspricht dem Button
Shortplay|Longplay entspricht dem Button

Maske-Löschen entspricht dem Button
Suchen-Vorwärts entspricht dem Button
Suchen-Rückwärts entspricht dem Button

1.38 Die Dialogfenster

Dialogfenster "Farben"

Mit diesem Dialogfenster haben Sie die Möglichkeit, die Farben des Programms nach Ihren Wünschen einzustellen.

Im oberen Bereich befinden sich vier Felder mit den vier Farben, die vom Programm genutzt werden. Durch Anwählen eines der vier Felder können Sie die zu bearbeitende Farbe auswählen. Ab der Version 1.1 haben Sie auch die Möglichkeit die Farbe mit den Cursortasten "Cursor-Rechts" und "Cursor-Links" anzuwählen.

Das ausgewählte Feld wird durch eine Umrandung kenntlich gemacht. Die Farbe wird dann im großen Feld auf der linken Seite nochmals angezeigt.

Mit den drei Schiebereglern für Rot, Grün und Blau können Sie die drei Grundfarben für jede Farbe individuell einstellen. Ab der Version 1.1 können Sie die Farbwerte auch über die Tastatur ändern. Drücken Sie dafür die entsprechende Taste, diese ist durch eine Unterstrich kenntlich gemacht. Der Farbanteil der entsprechenden Grundfarbe wird erhöht. Drücken Sie dabei gleichzeitig die "Shift-Taste" so wird der Farbanteil reduziert.

Durch Anwählen des Buttons "OK" werden die von Ihnen vorgenommenen Änderungen übernommen.

Mit dem Button "Reset" werden die Farben wieder auf die Farbwerte zurückgesetzt, die beim Aufruf des Dialogfensters eingestellt waren.

Mit dem Button "Abbruch" verlassen Sie den Farb-Requester und die gemachten Änderungen werden verworfen. Die Farben werden wieder auf die ursprünglich eingestellten Farbwerte zurückgesetzt.

1.39 Die Dialogfenster

Dialogfenster "Recorder"

In diesem Dialogfenster werden allgemeine Informationen zu Ihrem Recorder erfasst. Diese Informationen benötigt das Programm, um in der Haupteingabemaske gewisse Grundeinstellungen darzustellen, die Sie dann nicht immer wieder erneut eingeben müssen. Hierzu gehört z.B. das Video-System Ihres Recorders.

Folgende Einstellungen können Sie erfassen:

Name: Hier wird der Name Ihres Recorders eingetragen.

Video-System: Hier tragen Sie das von Ihrem Videorecorder unterstützte Videosystem ein, z.B. VHS für das Video-Home-System. Das hier eingetragene System wird dann automatisch in das Feld "System" der Haupteingabemaske übernommen.

Dafür müssen Sie nur in der Hauptmaske das Systemfeld, ohne eine Eingabe zu machen, mit der "Return-Taste" bestätigen.

Falls Ihr Videorecorder ein Gerät mit Hi-Fi - Ton ist, so können Sie dem

Programm dieses durch Anklicken des Kästchens für Hi-Fi - Videorecorder mitteilen. Sie bekommen dann in der Hauptmaske als Grundeinstellung für die Tonaufzeichnung immer Hi-Fi angezeigt.

Echtzeitanzeige: Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Recorder über eine Echtzeitanzeige verfügt.

Zählerstand: Diese Einstellung wählen Sie, wenn Ihr Recorder nur den Zählwerksstand anzeigen kann.

Der untere Teil des Requester ist nur für Benutzer von Bedeutung, die noch einen Videorecorder mit Zählwerksanzeige besitzen. Sie können hier durch Angabe von nur 2 Zählerständen pro Cassettenlänge die Spielzeit eines Films durch das Programm vollautomatisch berechnen lassen. Dafür geben Sie in die linke Spalte die Spielzeit einer Cassette in Minuten ein. Für eine VHS-Cassette E240 würden Sie hier eine 240 eingeben. Im nächsten Feld geben Sie den Zählerstand ein, den Ihr Recorder zur Hälfte der Spielzeit anzeigt. Bei einer E240 wäre das nach 120 Minuten, also nach 2 Stunden.

Dann lesen Sie den Zählerstand nach Ablauf der Spielzeit, bei einer E240 nach 4 Stunden, ab. Wichtig ist hierbei, daß Sie wirklich den Zählerstand nach 4 Stunden eingeben und nicht die Cassette ans Ende spulen. Die meisten Cassetten haben normalerweise noch ein paar Minuten mehr an Spielzeit, als angegeben ist. Durch Vorspulen der Cassette würde ein dann abgelesener Zählerstand zu falschen Ergebnissen führen. Tragen Sie also wirklich den Zählerstand ein, der nach der abgelaufenen Spielzeit angezeigt wird. Eine eventuell vorhandene längere Spielzeit einer Cassette wird auch dann vom Programm richtig umgesetzt. Diese Angaben müssen Sie jetzt für jede benutzte Cassettenlänge eingeben. Es ist sicherlich zunächst etwas mühsam, diese ganzen Angaben zu ermitteln, aber es lohnt sich auf alle Fälle. Sie bekommen so auf einfachste Weise einen guten Ersatz für eine Echtzeitanzeige. Wenn Sie die Angaben möglichst genau machen, so kann das Programm die Spielzeit eines Filmes mit einer Genauigkeit von ± 1 Minuten errechnen.

1.40 Die Dialogfenster

Dialogfenster "Einstellungen"

Hier können Sie einige Grundeinstellungen nach Ihren Wünschen einstellen. Dafür stehen Ihnen folgende Einstellmöglichkeiten zur Verfügung:

Automatische Neuaufnahme:

Aktivieren Sie diese Funktion, um einen Film automatisch in die Datei aufnehmen zu lassen.

Wenn sie mit dem Cursor das letzte Eingabefeld "verliehen am" bestätigen, wird der gerade eingegebene Film in die Datei aufgenommen. Haben Sie vorher einen Film aus der Datei gesucht und Änderungen vorgenommen, so werden natürlich nur die Änderungen in die Datei übernommen.

Der Film wird dann nicht ein zweites Mal in die Datei aufgenommen.

Hochzählen der Cassettennummer nach "X" Filmen:

Hiermit können Sie das Programm veranlassen, z.B. nach jedem zweiten Film, die Cassettennummer automatisch hochzuzählen.

Diese Funktion ist sinnvoll für die Ersteingabe Ihrer Filmdaten. Sie brau-

chen dann nicht immer die Cassettennummer von Hand einzugeben. Ein sinnvoller Wert hierfür ist 2, weil man in der Regel zwei Filme auf einer Videocassette aufnehmen wird.

Filmlänge automatisch berechnen:

Hier können Sie angeben, ob das Programm aus den Start- und Endwerten automatisch die Filmlänge berechnen soll. Dies geht auch, wenn Sie nur über einen Videorecorder mit Zählwerk verfügen.

Siehe hierzu auch Dialogfenster Recorder .

1.41 Die Dialogfenster

Dialogfenster "Drucken"

Das Dialogfenster "Drucken" können Sie auf drei unterschiedliche Arten aufrufen:

1. Über das Menü "Projekt - Drucken"
2. Über den Menü-Shortcut rechte Amiga-Taste mit "P"
3. Durch Anklicken des Druckersymbols auf der Hauptmaske

Im Dialogfenster "Drucken" können Sie unter 7 verschiedenen Listen bzw. 3 unterschiedlichen Etiketten wählen.

Mit dem Button "Schriftart" können Sie zwischen der Draft-Schrift und der LQ-Schrift Ihres Druckers wählen.

Mit dem Button "Seitenvorschub" stellen Sie ein, ob nach erfolgtem Ausdruck einer Liste das Papier bis zum nächsten Blattanfang weitertransportiert werden soll.

In den oberen Feldern können Sie folgende Angaben machen:

Kopien - Anzahl der Kopien, die erstellt werden soll.

Linker Rand - Beginn des Drucks auf dem Papier vom linken Seitenrand aus.

Von Cassetten-Nr. bis Cassetten-Nr. - hier können Sie zusätzlich den Bereich der zu druckenden Cassetten einschränken. Dies ist besonders sinnvoll wenn, Sie nur die zuletzt eingegebenen Cassetten ausdrucken lassen wollen.

Restzeit - hier können Sie für die Restzeitliste die noch mindestens zur Verfügung stehende Restzeit, die auf der Cassette vorhanden sein soll, angeben.

Um die entsprechende Liste oder das entsprechende Etikett anzuwählen klicken, Sie einfach mit der Maus auf das zugehörige Feld oder auf den Text. Ab der Version 1.1 haben Sie die Möglichkeit eine Liste über die Tastatur mit den beiden Cursortasten "Cursor-Hoch" bzw. "Cursor-Runter" auszuwählen.

Das ausgewählte Feld wird jetzt "angewählt" dargestellt.

Ab der Version 1.11 haben Sie bei den beiden Listen "Alphabetische Liste mit allen Angaben" und "Liste nach Cassetten-Nr. mit allen Angaben" die

Möglichkeit den Schriftstil der Datenfeldinhalte, also der eingegebenen Daten, zu beeinflussen. Wählen Sie dafür eins der drei Felder die links neben den drei Schriftstilen "Unterstrichen", "Fett" und "Kursiv" stehen an. Sie können hierbei jede beliebige Kombination einstellen. Beim Drucken werden jetzt die eingegebenen Daten mit dem entsprechenden Schriftstil ausgedruckt. Dies erhöht die Lesbarkeit von diesen beiden Listen.

Wählen Sie "Drucken" an, dann wird der entsprechende Druckauftrag ausgeführt.

Wählen Sie "Abbruch" an, wird das Dialogfenster "Drucken" geschlossen und es erfolgt keine Ausgabe auf dem Drucker.

Der Button "Test" ist nur zum Testen des Etikettendrucks. Wählen Sie dafür eine Druckfunktion zum Drucken eines Etiketts an und dann den Button "Test". Sie bekommen jetzt einen Block ausgedruckt, der möglichst mittig auf dem Etikett stehen sollte. Ist dies nicht der Fall, so können Sie mit der Einstellmöglichkeit für den linken Rand den horizontalen Versatz ausgleichen. Haben Sie auch einen vertikalen Versatz, so bewegen Sie das Papier manuell am Drucker, um den Testdruck beim nächsten Druck möglichst in der Mitte zu haben.

Die unterschiedlichen Ausgabemöglichkeiten:

- Alphabetische Liste
- Alphabetische Liste mit allen Angaben
- Liste nach Cassettennummer
- Liste nach Cassettennr. mit allen Angaben
- Etikett oben
- Etikett Stirnseite
- Etikett Stirnseite nur mit Nummer
- Verleihliste
- Restzeitliste
- Leerliste

1.42 Drucklisten und Etiketten

Alphabetische Liste

Bei dieser Liste erhalten Sie eine alphabetische Auflistung aller Filme. Haben Sie vorher in der Hauptmaske Suchkriterien eingegeben, so werden diese beim Drucken berücksichtigt.

1.43 Drucklisten und Etiketten

Alphabetische Liste mit allen Angaben

Hier erhalten Sie eine Liste, die alle Angaben, die zum Film eingegeben wurden, enthält.

Auch hier können Sie entsprechende Suchkriterien nutzen.

1.44 Drucklisten und Etiketten

Liste nach Cassetten-Nummer

Diese Liste enthält die gleichen Angaben wie die Alphabetische Liste. Bei der Ausgabe erfolgt die Sortierung allerdings nach der Cassetten-Nr. und der Reihenfolge der Filme auf der Cassette. Vorgebene Suchkriterien werden hier berücksichtigt.

1.45 Drucklisten und Etiketten

Liste nach Cassetten-Nr. mit allen Angaben

Bei dieser Liste erfolgt die Ausgabe nach Cassetten-Nr. in aufsteigender Reihenfolge. Die Filme werden nach der Reihenfolge, in der sie auf der Cassette aufgenommen wurden, mit allen Angaben angedruckt. Auch hier können Sie die Suchkriterien nutzen.

1.46 Drucklisten und Etiketten

Etikett oben

Mit diesem Punkt können Sie Etiketten für das obere Beschriftungsfeld der Videocassette ausdrucken lassen. Dafür können Sie z.B. Etiketten der Firma Zweckform Nr. 3628 benutzen.

Ab der Version 1.2 von Video-Assistent haben Sie die Möglichkeit auch Etiketten bedrucken zu lassen, die sich auf einem DIN A4 Blatt befinden. Hierzu können Sie im rechten unteren Bereich des Dialogfensters die Etikettenart anwählen. Wenn Sie eines der beiden unteren Formate anwählen können Sie den Button "Editieren" anwählen und das Dialogfenster "Etiketten einstellen" öffnet sich. Eine genauere Beschreibung des Dialogfenster "Etiketten einstellen" finden Sie dort.

Im Eingabefeld "Erstes Etikett" geben Sie die Nummer des ersten zu bedruckenden Etiketts ein. Dieses ist sehr sinnvoll wenn Sie ein Blatt haben wo z.B. schon 3 Etiketten bedruckt sind. Dann geben Sie hier eine vier ein und das Programm bedruckt als erstes Etikett Nummer vier. Die Zählweise ist hierbei von links nach rechts und dann von oben nach unten.

Beispiel:

1	2	
3	4	

5	6

1.47 Drucklisten und Etiketten

Etikett Stirnseite

Hier wird ein Etikett für die Stirnseite der Videocassette erstellt. Sie bekommen bis zu vier Filme auf ein Etikett gedruckt. Zusätzlich wird auf der rechten Seite des Etiketts die Cassettennummer aufgedruckt.

Als Etiketten können Sie hier z.B. die Nummer 3629 der Firma Zweckform nutzen.

Auch hier haben Sie die Möglichkeit ab der Version 1.2 Etiketten auf einem DIN A4 Blatt bedrucken zu lassen.

Da die Etiketten für die Stirnseite immer einspaltig angebracht sind ist hier die Zählweise logischerweise von oben nach unten.

Beispiel:

1
2
3
4

1.48 Drucklisten und Etiketten

Etikett Stirnseite nur mit Nummer

Bei diesem Etikettendruck bekommen Sie nur die Cassettennummer auf das Etikett gedruckt. Dies ist gedacht für Videocassetten, die häufig wieder überspielt werden.

1.49 Drucklisten und Etiketten

Verleihliste

Hiermit werden alle Cassetten, die zur Zeit verliehen sind, angedruckt.

1.50 Drucklisten und Etiketten

Restzeitliste

Wenn Sie eine Cassette mit einer bestimmten freien Bandlänge suchen, dann können Sie hiermit eine Liste erstellen lassen. Hier werden alle Cassetten mit der mindestens geforderten Restspielzeit angedruckt. Hierfür müssen Sie allerdings vorher in das Feld "Restzeit" die gewünschte Restzeit eingeben. Machen Sie hier keine Angabe geht das Programm von einer Restzeit in Höhe von 1 Minute aus. Darum sollten Sie hier schon eine Angabe machen, um nicht zuviele Cassetten aufgelistet zu bekommen.

1.51 Drucklisten und Etiketten

Leerliste

Hier wird Ihnen eine sogenannte Leerliste ausgedruckt. In dieser können Sie zunächst handschriftlich alle Angaben erfassen und diese dann später in das Programm aufnehmen. Diese Liste eignet sich auch hervorragend als Gedächtnisstütze, welche Daten denn nun erfasst werden können.

1.52 Die Dialogfenster

Dialogfenster "Etiketten einstellen"

In diesem Dialogfenster geben Sie die Angaben ein zu den Etiketten, die Sie bedrucken wollen. Diese Etiketten sind auf Bögen der Größe DIN A5 bzw. DIN A4 erhältlich. Da es hier sehr viele verschiedene Bögen gibt haben Sie hier die Möglichkeit Ihre individuellen Einstellungen einzutragen. Beachten Sie aber bitte, daß nicht alle erhältlichen Etiketten im erforderlichen Raster auf den Bögen vorhanden sind. Dieses ist leider von der Einteilung eines jeden Druckers abhängig. Ein Drucker druckt den Text mit sechs Zeilen pro Zoll. Haben Sie jetzt Etiketten, die nicht in diesem Raster vorhanden sind, wird der Druck leider nicht genau auf den Etiketten möglich sein. Das Programm versucht zwar die richtigen Zeilen für die Etiketten zu berechnen, kann es aber bei diesen Etiketten leider nicht.

Beachten Sie bitte, daß es bei den Einstellmöglichkeiten nicht möglich ist jedes beliebige Etikettenformat berechnen zu lassen. Die Größe der Etiketten sollte sich schon in den üblichen Maßen bewegen. Dies ist ja auch in Ihrem Interesse, weil zu große oder zu kleine Etiketten auf den Videocassetten nicht besonders gut aussehen und auch Ihren Videorecorder beschädigen könnten. Benutzen Sie daher immer Etiketten die vom Format her auch für Videocassetten vorgesehen sind.

Mit dem ersten Button "Etikettentyp" können Sie ein Etikettformat auswählen bzw. neu definieren. Es sind bereits zwei Etikettenmaße vorgegeben, die Sie aber ändern können.

Insgesamt können Sie vier verschiedene Etikettenformate jeweils für Stirnetiketten bzw. Etiketten für die Oberseite eintragen.

Beachten Sie bitte das in allen Eingabefeldern ein Wert eingetragen werden

muß, selbst wenn in einigen Feldern eine Angabe von "0 mm" erforderlich sein sollte muß hier auch tatsächlich eine "0" eingetragen werden.

Die Eingabefelder und Ihre Bedeutung:

Papiergröße

Breite: Breite des Etikettbogens

Höhe: Höhe des Etikettbogens

Rand der nicht bedruckt werden kann

Links: Linker Bereich den Ihr Drucker nicht bedrucken kann

Oben: Oberer Bereich den Ihr Drucker nicht bedrucken kann

Sollte Ihnen der nicht bedruckbare Rand Ihres Druckers nicht bekannt sein so ermitteln Sie ihn wie folgt:

Laden Sie die Demo-Datei und rufen Sie das Dialogfenster Drucken auf.

Dort wählen Sie dann die alphabetische Liste aus und stellen den linken Rand auf "1". Starten Sie jetzt den Druck und messen Sie nun an der linken oberen Ecke des "V" vom Ausdruck nach links und nach oben. Tragen Sie nun die so ermittelten mm in die beiden Eingabefelder ein.

Beachten Sie bitte falls Sie mit verschiedenen Druckertreibern arbeiten, daß schon ein Wechsel des Druckertreibers diesen nicht bedruckbaren Rand erheblichen verändern kann und ein genauer Druck auf die Etiketten nicht mehr gewährleistet ist.

Etikettenangaben

Breite: Breite eines Etikett

Höhe: Höhe eines Etikett

Linker Rand: Der linke Rand bis zum ersten Etikett

Rechter Rand: Der rechte Rand bis zum ersten Etikett

Oberer Rand: Der obere Rand bis zum obersten Etikett

Unterer Rand: Der untere Rand bis zum untersten Etikett

Etikettenabstand von Oben nach Unten:

Der vertikale Abstand der Etiketten untereinander. Sollte hier der Abstand "0 mm" betragen so tragen Sie hier bitte eine "0" ein.

Etikettenabstand von Links nach Rechts:

Der horizontale Abstand der Etiketten untereinander. Sollte hier der Abstand "0 mm" betragen oder es sind nur einspaltige Etiketten, so tragen Sie hier bitte eine "0" ein.

Mit dem Button "Abbrechen" verlassen Sie das Dialogfenster und Ihre vorgenommenen Änderungen werden verworfen.

Mit dem Button "Benutzen" verlassen Sie das Dialogfenster und Ihre vorgenommenen Änderungen werden bis zum Verlassen des Programms gespeichert.

Mit dem Button "Speichern" verlassen Sie das Dialogfenster und Ihre vorgenommenen Änderungen werden auf Diskette bzw. Festplatte gespeichert.

1.53 Fehlermeldungen

Fehlermeldungen

Änderung konnte nicht gemacht werden !
Sie müssen einen neuen Film mit "Neu Aufnehmen" in die Datei einstellen.
Mit der Ändern-Funktion können Sie nur schon eingegebene Filme ändern.

Angabe des Jahres ist nicht korrekt !
Die Angabe des Jahres ist nicht in Ordnung.
Überprüfen Sie bitte das Eingabeformat.

Angabe des Monats ist nicht korrekt !
Die Angabe des Monats liegt außerhalb des Bereichs von 1-12.
Überprüfen Sie bitte das Eingabeformat.

Angabe des Tages ist nicht korrekt !
Die Angabe des Tags liegt außerhalb des erlaubten Bereichs. Achtung
es werden Schaltjahre berücksichtigt ! Überprüfen Sie bitte auch das
Eingabeformat.

Cassettenlänge ist nicht vorhanden !
Die Spielzeit kann nicht richtig berechnet werden, weil die Angabe der
Länge für die Cassette fehlt. (Nur wenn Sie Zählerstände eingeben.)

Cassetten-Nr. darf nicht geändert werden !
Die Cassetten-Nr. darf nicht mittels der Ändern-Funktion geändert wer-
den. Benutzen Sie hierfür "Neu Aufnehmen".

Datei konnte nicht geöffnet werden !
Das angegebene Verzeichnis oder der Name der Datei ist nicht korrekt.
Die Datei wird evtl. schon von einem anderen Programm benutzt.

Drucker kann nicht angesprochen werden !
Der Druckertreiber kann nicht geöffnet werden oder der Drucker wird
schon von einem anderen Programm benutzt.

Fehler beim Laden der Datei !
Die angegebene Datei kann nicht geladen werden. Eventuell ist die Datei
auf der Diskette zerstört.

Fehler beim Sichern !
Die Videodatei konnte nicht gesichert werden. Eventuell ist die Diskette
voll.

Fehler beim Sichern der Voreinstellungen !
Die Voreinstellungen konnten nicht gesichert werden. Eventuell ist die
Diskette voll.

Kein Film gefunden !
Es wurde kein Film gefunden, der Ihren Suchkriterien entspricht.

Kein Speicher für größere Cassettendatei !
Es ist nicht mehr genug Arbeitsspeicher vorhanden, um noch weitere
Cassetten in die Videodatei aufzunehmen.

Kein Titel vorhanden !

Sie haben versucht, einen Film in die Videodatei aufzunehmen und keinen Titel angegeben. Dieses ist aber unbedingt erforderlich, um den Film einzuordnen.

Kein weiterer Film gefunden !

Es gibt keinen weiteren Film der Ihren vorgegebenen Suchkriterien entspricht oder der zuletzt angezeigte Film war der letzte in der Datei.

Keine Angaben zur Cassette vorhanden !

Zu der angegebenen Cassetten-Nr. sind keine Informationen verfügbar. Sie haben diese Cassetten-Nr. bisher noch nicht benutzt.

Keine Cassetten-Nr. angegeben !

Sie haben beim Aufruf des Menüs Cassette "Information" keine Cassetten-Nr. im Feld "Cassetten-Nr." in der Hauptmaske angegeben.

Keine Cassetten-Nr. vorhanden !

Sie haben versucht, einen Film in die Videodatei aufzunehmen und keine Cassettennummer eingegeben. Dieses ist aber unbedingt erforderlich, um den Film zuzuordnen.

Keine Daten vorhanden !

Es sind keine Daten vorhanden, die angezeigt werden könnten.

Keine Filme zum Drucken vorhanden !

Es sind keine Filme im Arbeitsspeicher, die Sie ausdrucken lassen könnten.

Keine Video-Assistent Datei !

Sie haben versucht, eine Datei zu laden, die keine Video-Assistent Datei ist.

Nicht genug Speicher vorhanden !

Es ist nicht genug Speicher vorhanden, um noch weitere Filme einzugeben.

Nicht genug Speicher zum Laden der Datei !

Ihr Arbeitsspeicher reicht nicht aus, um die Videodatei zu laden.

Testdruck nur bei Etikettendruck möglich !

Die Funktion "Test" im Dialogfenster "Drucken" können Sie nur beim Etikettendruck verwenden.

Ungültige Cassetten-Nr. !

Die Cassetten-Nr. liegt außerhalb des gültigen Bereichs von 1-9999.

Ungültige Spielzeit !

Sie haben versucht, eine Spielzeit mit einer Länge von mehr als 10 Stunden einzugeben.

Verleihspeicher ist voll !

Sie haben versucht, mehr als 100 Cassetten zu verleihen.

Zählerstand darf nicht NULL sein !

Ein Eintrag im Dialogfenster "Recorder" enthält bei einer Zählerstandsangabe den Wert 0. Dieses müssen Sie korrigieren.

Zählerstand ist nicht definiert !

Für die angegebene Cassette haben Sie keinen Zählerstand im Dialogfenster

"Recorder" eingegeben.

Neue Fehlermeldungen ab Version 1.2

Kann Etikettendaten nicht laden !
Die Datei mit den Etikettendaten konnte nicht gefunden werden.
Kontrollieren Sie ob sich die Datei "Video-Assistent.eti" in dem selben Verzeichnis befindet wie das Hauptprogramm Video-Assistent.
Sollte dies nicht der Fall sein so kopieren Sie bitte die Datei "Video-Assistent.eti" dorthin.

Es fehlt mindestens ein Feldeintrag !
In einem Eingabefeld des Dialogfensters "Etiketten einstellen" wurde keine Eingabe vorgenommen. Kontrollieren Sie bitte alle Felder und ergänzen Sie den oder die fehlenden Werte.

Die Papierbreite ist falsch eingestellt !
Die Breite des Papiers liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.

Die Papierhöhe ist falsch eingestellt !
Die Höhe des Papiers liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.

Der nicht bedruckbare Rand ist falsch !
Der nicht bedruckbare Rand für links bzw. oben liegt nicht im erlaubten Bereich. Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Die Etikettbreite ist falsch eingestellt !
Die Breite des Etikett's liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.
Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Die Etikethöhe ist falsch eingestellt !
Die Höhe des Etikett's liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.
Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Der linke Rand ist falsch eingestellt !
Der linke Rand liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.
Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Der rechte Rand ist falsch eingestellt !
Der rechte Rand liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.
Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Der obere Rand ist falsch eingestellt !
Der obere Rand liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.
Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Der untere Rand ist falsch eingestellt !
Der untere Rand liegt außerhalb des erlaubten Bereichs.
Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Der Etikettenabstand ist nicht korrekt !
Der Etikettenabstand liegt nicht im erlaubten Bereich.
Kontrollieren Sie die Eintragungen und ändern Sie diese.

Ungültiges Zeichen bei der Papierbreite !

Bei den Eingabefeldern sind nur die Ziffern von "0-9" und das Zeichen "." zulässig. Ändern Sie bitte die Eintragungen.

Ungültiges Zeichen bei der Papierhöhe !

Bei den Eingabefeldern sind nur die Ziffern von "0-9" und das Zeichen "." zulässig. Ändern Sie bitte die Eintragungen.

Ungültiges Zeichen beim nichtbedr. Rand !

Bei den Eingabefeldern sind nur die Ziffern von "0-9" und das Zeichen "." zulässig. Ändern Sie bitte die Eintragungen.

Ungültiges Zeichen bei der Etikettenbreite !

Bei den Eingabefeldern sind nur die Ziffern von "0-9" und das Zeichen "." zulässig. Ändern Sie bitte die Eintragungen.

Ungültiges Zeichen bei der Etikettenhöhe !

Bei den Eingabefeldern sind nur die Ziffern von "0-9" und das Zeichen "." zulässig. Ändern Sie bitte die Eintragungen.

Ungültiges Zeichen beim Etikettenrand !

Bei den Eingabefeldern sind nur die Ziffern von "0-9" und das Zeichen "." zulässig. Ändern Sie bitte die Eintragungen.

Ungültiges Zeichen beim Etikettenabstand !

Bei den Eingabefeldern sind nur die Ziffern von "0-9" und das Zeichen "." zulässig. Ändern Sie bitte die Eintragungen.

Drucker unterstützt Condensed nicht !

Ihr Drucker oder Druckertreiber unterstützt die geforderte Druckart nicht. Überprüfen Sie ggf die Einstellungen an Ihrem Druckertreiber. Der Druck wird allerdings trotz dieser Fehlermeldung gestartet.

Drucker unterstützt Elite nicht !

Ihr Drucker oder Druckertreiber unterstützt die geforderte Druckart nicht. Überprüfen Sie ggf die Einstellungen an Ihrem Druckertreiber. Der Druck wird allerdings trotz dieser Fehlermeldung gestartet.

Drucker unterstützt keine Kursivschrift !

Ihr Drucker oder Druckertreiber unterstützt die geforderte Druckart nicht. Überprüfen Sie ggf die Einstellungen an Ihrem Druckertreiber. Der Druck wird allerdings trotz dieser Fehlermeldung gestartet.

Drucker unterstützt keine Briefqualität !

Ihr Drucker oder Druckertreiber unterstützt die geforderte Druckart nicht. Überprüfen Sie ggf die Einstellungen an Ihrem Druckertreiber. Der Druck wird allerdings trotz dieser Fehlermeldung gestartet.

1.54 Danksagungen

Danksagungen

Ich möchten mich bei folgenden Personen für Ihre Mithilfe bedanken:

- Stephan Neuhaus für die englische Übersetzung und das testen der Beta-Version.

-
- Hugo Immig für das Korrekturlesen der deutschen Anleitung.
 - Markus A. Litters, Ralf Bischof und Kai Nebe für testen der Beta-Version.
 - Rolf Heidelbergmann für ergänzendes testen der Beta-Version.
-